



Der Landesjugendchor Niedersachsen trat 2016 in einem szenischen Programm mit Madrigalen von Monteverdi bei den Niedersächsischen Musiktagen auf, mit Hut: Chorleiter Prof. Jörg Straube

Foto: Helge Krückeberg

In Deutschland gibt es 15 Landesjugendchöre mit ganz unterschiedlichen Profilen. Junge Sängerinnen und Sänger mit Lust auf mehr erproben hier Neues und werden gefördert

Spielerische Kaderschmiede

Von Annabell Thiel

Sie sind die strahlenden Leuchttürme der Jugendchorarbeit. Die Landesjugendchöre versammeln Gesangstalente aus ihrem jeweiligen Bundesland und geben jungen Sängerinnen und Sängern, meist zwischen 16 und 27 Jahren, die Möglichkeit, an spannenden Großprojekten, exotischen Konzertreisen und interessanten Coachings teilzunehmen. Insgesamt 15 Landesjugendchöre gibt es allein in Deutschland. Mitmachen darf, wer das Vorsingen besteht. Manche, wie der Landesjugendchor Niedersachsen, der dieses Jahr seinen 40. Geburtstag feiert, blicken auf eine lange Tradition zurück. Andere sind gerade dabei, sich zu finden. Die Landesjugendchöre repräsentieren die Kulturlandschaft ihres Bundeslan-



Landesjugendchor Baden-Württemberg

Gründung: 1979

Künstlerische Leitung: Dan-Olof Stenlund

Träger: Landesmusikrat Baden-Württemberg

Anzahl der SängerInnen: circa 79

Nächste Konzerte: «Engels Gesänge» 05.06.

Trossingen, 06.06. Lahr und 07.06. Blaubeuren

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

1990 CD-Produktion mit Frieder Bernius (Felix Mendelssohn Bartholdy: Motetten, Kantate: «Wie der Hirsch Schreit»), Partnerchor des SWR Vokalensembles Stuttgart, auch zeitgenössisches Repertoire im Fokus: 2017 begeisterte ein 16-köpfiges Ensemble aus Mitgliedern des LJC beim Festival upgrade in Donaueschingen

www.landessjugendchor.de

LandesJugendChor Schleswig-Holstein

Gründung: 1986

Künstlerische Leitung: Matthias Janz

Träger: Landesmusikrat Schleswig-Holstein

Anzahl der SängerInnen: circa 30

Nächste Konzerte: 17.05. Nusse | 19. – 21.06.

Rendsburg / Segeberg

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

A-cappella-Literatur aller Epochen, Alte Musik des 17. und 18. Jahrhunderts, mehrere CD-Einspielungen, z. B. mit A-cappella-Werken von Heinrich Schütz, Claudio Monteverdi, Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy, Anton Bruckner, Hugo Distler, Zoltán Kodály, Igor Stravinsky, Thomas Morley

www.landessmusikrat-sh.de/LJC.html

des und sind schillernde Werbetafeln für das miteinander Singen. Doch auch wenn dieser Grundgedanke die Landesjugendchöre eint, sind sie im Detail doch sehr verschieden. Ein Streifzug durch die deutsche Szene.

BAYERISCHER LANDESJUGENDCHOR: JEDE EINZELNE STIMME FÖRDERN

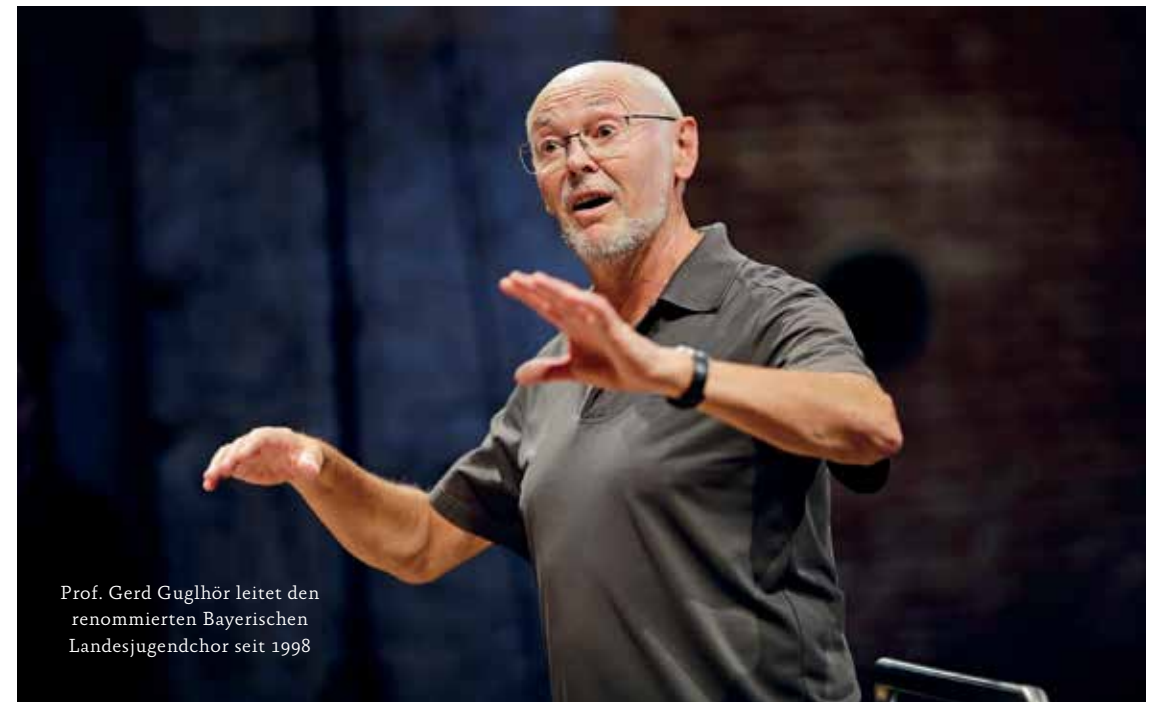
Rund zehn Prozent der jungen Sängerinnen und Sänger des Bayerischen Landesjugendchores schaffen die Aufnahmeprüfung an einer Musikhochschule im Fach Gesang. Diese Einschätzung liefert Chorleiter Gerd Guglhör, Dozent für Chorleitung und Stimmbildung an der Münchner Hochschule für Musik und Theater. Er leitet das Ensemble schon seit 1998.

Die Ausbildung für die Mitglieder des Bayerischen Landesjugendchores gestaltet sich umfangreich und professionell. Während der Arbeitsphasen, die drei Mal im Jahr stattfinden, haben die jungen SängerInnen beispielsweise täglich circa 20 Minuten Einzelunterricht im Fach Stimmbildung. «Ein Klang kann insgesamt nur so gut sein, wie jeder Einzelne gut ist», erklärt Tanja Elbert, seit 30 Jahren Stimmbildnerin des Bayerischen Landesjugendchores. Es geht darum, die Stimme der Einzelnen zu fördern, ohne dem Chorklang zu wenig Beachtung zu schenken. Ein Balanceakt: «Jeder soll solistisch singen lernen. Aber ich höre schon den Aufschrei: Doch keine Solisten im Chor! Natürlich müssen die NachwuchssängerInnen lernen, dass sie sich in einen Chor so einfügen, dass niemand raus knallt.»

VORBEREITUNG AUF KÜNSTLERISCHE KARRIERE UND KULTURBETRIEB

Das Team des Bayerischen Landesjugendchores gibt sich große Mühe, ein sehr professionelles Umfeld zu schaffen. Gehörbildung, szenischer Unterricht, solistische Auftritte bei internen Konzerten während der Arbeitsphase: Hier bekommt der Nachwuchs einen breiten Einblick in die professionelle Chor- und Gesangsarbeit. Etwa 70 Sängerinnen und Sänger zwischen 16 und 25 Jahren, die meisten mit großem musikalischen Interesse oder Chorerfahrung, treffen im Bayerischen Landesjugendchor aufeinander. «Wenn man ein Werk, egal ob Kunstlied oder Popsong, interpretieren will, trägt man eine künstlerische Verantwortung», erklärt Chorleiter Guglhör. Mit «lustvollem Üben» möchte er zeigen, wie man diesem Anspruch gerecht werden kann.

Der Erfolg gibt ihm seit gut 22 Jahren recht. Der Bayerische Landesjugendchor gilt als Kaderschmiede für junge Nachwuchstalente im Bereich Gesang.



Prof. Gerd Guglhör leitet den renommierten Bayerischen Landesjugendchor seit 1998

«Manche Ehemalige sind als Solisten richtig gut im Geschäft. Das freut mich natürlich zu sehen.» Auch Profiensembles arbeiten regelmäßig mit dem Landesjugendchor Bayern zusammen: Zum Beispiel führte der Chor geistliche Werke von Penderecki und Pärt auf und zwar gemeinsam mit den Profis vom Chor des Bayerischen Rundfunks und dem Münchner Rundfunkorchester unter der Leitung von Peter Dijkstra. Wer hier singt, strebt meist eine künstlerische Karriere an und genießt eine gute Vorbereitung auf den Kulturbetrieb.

ÜBERREGIONALER AUSTAUSCH: LANDESJUGENDCHOR SACHSEN

«Wir sind jung, frech und wild», sagt Ron-Dirk Entleutner, künstlerischer Leiter des Landesjugendchores Sachsen. Erst vor zwei Jahren, 2018, feierte das Ensemble sein zehnjähriges Bestehen. Die Landesjugendchorszene in den östlichen Bundesländern ist jung. Das liegt vor allem daran, dass sich die Strukturen erst nach der Wiedervereinigung entwickeln konnten. «Natürlich ist es am Anfang schwer, wenn man auf keine bestehenden Strukturen zurückgreifen kann.» Doch die Situation hat sich positiv entwickelt. «Wir haben uns einen Namen erarbeitet und bekommen viel Zuspruch.»

Nach der anfänglichen Euphorie gilt es nun, Konzepte zu entwickeln, die den Chor auch langfristig

stärken. Entleutner, der den Chor seit gut fünf Jahren leitet, gibt sich optimistisch. «Gerade in Bundesländern, die nicht so dicht besiedelt sind, ist es gut, wenn die Möglichkeit besteht, sich überregional auszutauschen.» Der kulturelle und vor allem musikalische Austausch steht im Fokus der Arbeit des Landesjugendchores Sachsen. «Wir wollen im ganzen Land für das Singen werben und sehen uns in keiner Weise als Konkurrenz zu den Heimatchören der Jugendlichen.» Darin liegt die Herausforderung. Der Landesjugendchor Sachsen versteht sich als eine Ergänzung der dortigen Chorszene. «Oberste Priorität haben für uns definitiv die Heimatchöre.» Mit viel Fingerspitzengefühl treten Entleutner und sein Team an die Vereine heran. Im Landesjugendchor mitsingen heißt nicht, dass alle «guten Chorsänger innen und -sänger aus den Heimatchören abwandern».

UNGEWÖHNLICHES REPERTOIRE INS LAND TRAGEN

Er sieht die Chance in der Chorarbeit auf Landesebene vor allem darin, dass größere Projekte realisiert werden können. «Wir haben die Möglichkeit, Repertoire mit einer Besetzung aufzuführen, die manche Ensembles vielleicht nicht umsetzen können.» Claudio Monteverdi, Robert Schumann, Eric Whitacre: Der Landesjugendchor Sachsen setzt auf ein breites Repert-

Landesjugendchor Brandenburg

Gründung: 1992

Künstlerische Leitung: Claudia Jennings

Träger: Landesmusikrat Brandenburg

Anzahl der SängerInnen: circa 30

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

Live-CD «Hommage à Gunther Erdmann» zum 70. Geburtstag des Komponisten 2011, Repertoire: von traditioneller Vokalmusik bis hin zu geistlicher und weltlicher Chorliteratur aller Musikepochen

www.landemusikrat-brandenburg.de

Landesjugendchor Sachsen-Anhalt

Gründung: 1995

Künstlerische Leitung: Wolfgang Kupke

Träger: Landesmusikrat Sachsen-Anhalt

Anzahl der SängerInnen: circa 35

Nächste Konzerte: 21.08. Lehnin | 22.08. Seehafen (Altmark) | 23.08. Bad Lauchstädt

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

2004 und 2009 Kooperation mit Landesjugendchor Niedersachsen: Oratorien von Händel bei internationalen Händel-Festspielen Göttingen und Halle

www.landesejugendchor-san.de

Landesjugendchor Thüringen

Gründung: 1997, Wiedergründung 2013

Künstlerische Leitung: Nikolaus Müller

Träger: Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen

Anzahl der SängerInnen: circa 38

Nächste Konzerte: 24.05. Kohren-Sahlis: A-cappella-Konzert «VonGutenMächten» | 14. und 15.06. Weimar: Liszts «2. Beethoven-Kantate» und «Faust-Sinfonie» mit Staatskapelle und Opernchor Weimar (Ltg. GMD Kirill Karabits) | 27.06. Sondershausen | 28.06. Weimar: «Willkommen im Café Ludwig van: original.chor.bearbeitet»

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

2020 Reise nach Tatarstan und Russland, Auftritte beim Internationalen Beethovenfest Bonn

www.lmrthueringen.de/Landesjugendchor

Titel

toire. Entleutner möchte den Nachwuchs vor allem an unbekanntere Werke heranzuführen. «Ich sehe eine große Chance darin, dass gerade die jungen Menschen diese Kompositionen eben in ihre Chöre zu Hause und somit ins ganze Land tragen.»

GEMISCHTES DOPPEL: POP UND KLASSIK IN NRW

Ein Landesjugendchor ist immer auch ein Symbol des jeweiligen Zeitgeistes. Ein anschauliches Beispiel dafür sind die Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen. Eigentlich blickt der dortige Landesjugendchor auf eine lange, traditionsreiche Geschichte zurück: gegründet 1979, standen in den letzten zwei Jahrzehnten unter der Leitung des Essener Dirigentenehepaars Godland vor allem klassische A-cappella-Werke auf dem Programm. Doch seit 2019 ist einiges anders: Robert Göstl und Erik Sohn übernehmen gemeinsam die künstlerische Leitung und verfolgen im Auftrag des Chorverbandes NRW ein neues Konzept. Klassik trifft auf Pop, beide Genres sollen im neuen Landesjugendchor NRW gleichberechtigt sein.

«Man wollte sehen, ob der Landesjugendchor noch der gesellschaftlichen und musikalischen Wirklichkeit entspricht», erklärt Robert Göstl, der gemeinsam mit Erik Sohn vorab das neue Konzept entwickelt hat. «Wir wollen mit dem Konzept mehr Jugendliche abholen. Eben nicht «nur» die klassisch interessierten «Jugend musiziert»-Sänger, sondern auch jene, die sich mit Popmusik identifizieren», ergänzt Erik Sohn. Er übernimmt den Pop-Part, Kollege Göstl widmet sich dem klassischen Repertoire.

DIE GESELLSCHAFTLICHE VIELFALT DES LANDES ABBILDEN

Bisher gab es gerade einmal zwei Arbeitsphasen, die nächste war für Ende März geplant. Der Landesjugendchor NRW bringt junge SängerInnen aus Pop- und Klassikbereich ganz bewusst zusammen, betont Robert Göstl: «Wir sind der Überzeugung, dass es eigentlich sogar stimmlich bereichernd sein kann, wenn sich junge Leute sowohl im klassischen als auch im Popbereich flexibel bewegen können. Wir gehen davon aus, dass eine hohe Flexibilität dazu führt, dass man fast alles an Literatur auf sehr hohem Niveau singen kann.» Diese stringente Durchmischung der Genres ist ein Alleinstellungsmerkmal in der deutschen Landesjugendchorszene. Einige der Chöre präsentieren zwar gelegentlich auch Popinterpretationen, aber in NRW ist das Pop-Genre zum ersten Mal wesentlicher Bestandteil der DNA des Chores.

Titel



Kick-off des Landesjugendchors NRW mit den neuen Leitern Prof. Robert Göstl und Prof. Erik Sohn

Allerdings zielt der neue Ansatz längst nicht nur auf musikalische Details ab. Er soll die «gesellschaftliche Vielfalt des Landes abbilden», so Göstl, und Erik Sohn ergänzt: «Wir wollen ein breites Bild des Bundeslandes: also neben dem deutschen Mittelstand auch Leute mit Migrationshintergrund, Sänger aus der Stadt und vom Land.» An dieser Stelle finden Musik und Gesellschaftsrealität zusammen: Denn musikalische Offenheit erreicht eben auch einen breiteren Querschnitt der Gesellschaft.

NIEDERSACHSEN FEIERT 40-JÄHRIGES JUBILÄUM

In Niedersachsen blickt man auf eine lange Landesjugendchor-Tradition zurück: 2020 feiert das Ensemble 40. Geburtstag. Eine Konstante begleitet den Chor fast von Anfang an: Jörg Straube ist bereits seit 36 Jahren der ständige künstlerische Berater des Landesjugendchors Niedersachsen. «Wie verhalte ich mich als Mensch? Das lernt man als Sänger sehr gut», sagt der 67-Jährige. Es ist der menschliche Aspekt des Singens, dem Straube in seiner langjährigen Arbeit viel Raum schenkt. «Wir wollen Jugendlichen ein Programm bieten, bei dem sie sich persönlich weiterentwickeln können.»

Jugendliche zwischen 16 und 24 Jahren, pro Arbeitsphase meist 50 Personen, bilden das niedersächsische Auswahlensemble. Sie kommen aus Göttingen oder Braunschweig, Ostfriesland oder Lüneburg. «In einem Flächenland wie Niedersachsen», so Straube, «ist es schön, wenn sich Leute aus den unterschiedlichsten Ecken begegnen.» In diesem Jahr leitet der studierte Schul- und Kirchenmusiker den Chor zum 24. Mal. Die Besonderheit: Jörg Straube begleitet den Chor ständig, gibt aber die künstlerische Leitung gelegentlich ab. «Ich lade sehr gerne Kollegen und Kolleginnen aus Deutschland ein, um den Chor projektweise zu leiten. Die Kollegen bringen durch ihre Arbeit eine andere Farbe mit ein. Das bereichert den Chor.»

GENREÜBERGREIFENDES MIT GÄSTEN AUS JAZZ UND POP

Mit Blick auf die anderen Landesjugendchöre ist diese Struktur ein Unikat. Jörg Straube und sein Team wollen den jungen SängerInnen aus Niedersachsen ein breites Spektrum an Projekten ermöglichen. Dazu zählen auch genreübergreifende Programme aus dem Pop- und Jazzbereich. «Ich bin beispielsweise kein Popexperte», erklärt Straube. Deshalb gibt er für solche Projekte die Leitung ab. So 2012 an Oliver

LandesJugendChor Saar

Gründung: 2008

Künstlerische Leitung: Mauro Barbierato

Träger: Saarländischer Chorverband

Anzahl der SängerInnen: circa 30

Nächste Konzerte: 16.05. Konzert im Rahmen der Reihe «Musik.Zeit», Kinkel-Neuhäusel | 07.06. Konzert beim Kinder- und Jugendchorfestival Blumen-garten Bexbach

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

Die CD «Ecoutez! Listen!» mit Werken von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Oliver Gies (2013) wurde von Deutschlandradio Kultur in Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Rundfunk produziert.

www.ljc-saar.de

Badischer Jugendchor

Gründung: 2010

Künstlerische Leitung: Matthias Böhringer

Träger: Badischer Chorverband

Anzahl der SängerInnen: circa 24

Nächste Konzerte: 30.04. Überlingen | 11.07. Bee-thoven 9. Sinfonie

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

breite Repertoiregestaltung: Barock, Klassik, Ro-mantik, Volkslieder, Poparrangements, Filmmusik, A-cappella-Werke, 2019 Uraufführung beim Eclat Musikfestival von «Voices – Stimmen» von Christian Wolff mit SWR Vokalensemble Stuttgart, Leitung: Rupert Huber

LandesJugendChor Mecklenburg-Vorpommern

Gründung: 2011

Künstlerische Leitung: Daniel Arnold

Träger: Landesmusikrat Mecklenburg-Vorpommern

Anzahl der SängerInnen: circa 22

Nächste Konzerte: 08.05. – 10.05. Konzertwochen-ende in Wismar | 11.12. – 13.12. Konzertwochenende in Ludwigslust

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

Zwei Silbermedaillen beim «Grand Prix of Nations» 2017, CD «aufTAKT» (2018)

www.ljc-mv.de

Titel

Gies, der gemeinsam mit dem Chor und seiner Band Maybebop ein Pop-Jazz-Programm erarbeitet hat. Zu-sammen mit dem Landesjugendjazzorchester Nieder-sachsen hat sich der Landesjugendchor Niedersachsen 2018 unter der Leitung von Claudia Burghard dem Jazz gewidmet. Diese Offenheit kommt bei den Ju-gendlichen gut an, erzählt Straube: «Manche starten in einer Pop-Phase und bleiben uns dann auch bei klassi-schen Projekten erhalten. Das freut mich besonders.»

ENTWICKLUNG ZU MÜNDIGEN DEMOKRATISCHEN WESEN

Jörg Straube beobachtet die Chorszene genau und wählt mit viel Gespür fürs Detail passende Gastdiri-gentInnen für den Landesjugendchor Niedersachsen aus. Florian Benfer, der unter anderem den Stockhol-mer Kammerchor leitet und zwischen 2014 und 2019 den Deutschen Jugendkammerchor zu einem viel-beachteten Spitzenensemble entwickelte, eröffnete dem Chor 2015 zum Beispiel nordische Klangwelten. «Florian Benfer hat einen ganz besonderen Zugang zur Musik. Chorleiter wie er arbeiten im besten Sin-ne hoch professionell, aber sie bauen eben auch junge Sänger professionell auf.» Jörg Straube ist vor allem die «stilistische Bildung» und die Menschlichkeit wich-tig. Vor drei Jahren hat er ehemalige SängerInnen des Landesjugendchors Niedersachsen bei einem kleinen «Klassentreffen» wiedergesehen. «Dort habe ich eine Juristin getroffen, die mir erzählt hat, wie viel Kraft sie durch das Musizieren in diesem Chor gezogen hat. Sie hätte ein Standing, aber auch eine moralische und so-ziale Verantwortung entwickelt. Sie meinte, der Chor hätte sie sehr geprägt.»

Begegnungen wie diese berühren Jörg Straube tief. «Natürlich arbeiten wir am Gesang, wir proben professionell, wir sind kein Labor-Club. Aber es geht um so viel mehr als die Musik. Ich merke einfach, dass sich so viele innerhalb dieses Chores selbst gefun-den haben. Alles, was in diesem Ensemble zwischen den Zeilen passiert, erzieht irgendwie zu einem mündigen, demokratischen Wesen. Das ist faszinierend.» Im Ju-biläumjahr plant der Chor ein gemeinsames Projekt mit 110 ehemaligen SängerInnen und dem Landes-jugendorchester Niedersachsen. Auf dem Programm steht Brahms' Requiem.

Hinter den Kulissen vernetzen sich seit Kurzem übrigens auch die OrganisatorInnen der Landesju-gendchöre, um voneinander zu lernen und ihre Ar-beit stärker miteinander zu koordinieren. Anfang Mai werden sie sich zum zweiten Mal treffen und damit sicherlich Prozesse in Gang setzen, die es weiter zu

beobachten gilt. Zum Bundesjugendchor, der sich derzeit in Gründung befindet und aktuell eine künst-lerische Leitung sucht, empfindet man sich nicht als Konkurrenz, sagt Lydia Bönisch. Sie managt als Bil-dungsreferentin beim Landesmusikrat Niedersachsen die Arbeit des Landesjugendchores. «Das bundeswei-te Auswahlensemble soll diejenigen Sängerinnen und Sänger vereinen, die sich ein noch professionelleres Niveau wünschen, das ist klar», sagt sie.

BUNDESJUGENDCHOR IN DER FINDUNGSPHASE

Auch hier darf man gespannt sein, wie sich das Ense-mble unter dem Dach des Deutschen Musikrats bei sei-nem Debütkonzert im Dezember präsentieren wird, das als nationales Auswahlensemble den Deutschen Jugendkammerchor beerbt. Der hatte zur chor.com 2019 in Hannover sein Abschiedskonzert gegeben. Das künstlerische Profil wird ein neues sein, doch eins ist sicher: «Es macht wahnsinnig viel Freude zu sehen und zu hören, was für wunderbare Stimmen es gibt», sagt Prof. Friederike Woebcken, die der Auswahljury angehörte, der sich Anfang des Jahres über 120 junge SängerInnen vorstellten. «Wir hoffen natürlich, dass die neu gewonnenen Sängerinnen und Sänger dann auch mit Herzblut darangehen und sagen: So, das ist jetzt mein Chor, für den ich mich vor allen Dingen en-gagiere.» Wir hoffen es auch und freuen uns auf neue Klangerlebnisse.

Die Autorin ist begeisterte Musikjournalistin und Chorliebha-berin aus Köln. Fürs Radio, die sozialen Medien und Fach-magazine reist sie durch die Republik – immer auf der Suche nach spannenden Musikgeschichten.



Bayerischer Landesjugendchor
www.bayerischer-musikrat.de/projekte/bayerische-chorakademie/bca_info

Landesjugendchor Sachsen
www.facebook.com/ljcsachsen

Landesjugendchor Nordrhein-Westfalen
www.ljc-nrw.de

Landesjugendchor Niedersachsen
www.landemusikrat-niedersachsen.de

Deutscher Jugendkammerchor
www.deutscher-jugendkammerchor.de

Bundesjugendchor
www.bundesjugendchor.org

Titel

LandesJugendChor Berlin

Gründung: 2011

Künstlerische Leitung: Stelle aktuell vakant und neu ausgeschrieben

Träger: Chorverband Berlin

Anzahl der SängerInnen: circa 20

Nächste Konzerte: voraussichtlich zweite Jahres-hälfte 2020

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

Der LandesJugendChor Berlin ist gerade in einer Findungsphase und sortiert sich neu. Ein Highlight war die Aufführung der «Queen Symphony» in der Berliner Philharmonie, gemeinsam mit dem Landes-polizei-orchester Brandenburg 2012

www.chorverband-berlin.de

LandesJugendChor Rheinland-Pfalz

Gründung: 1982

Künstlerische Leitung: Matiss Druvins

Träger: Landesmusikrat Rheinland-Pfalz

Anzahl der SängerInnen: circa 100

Nächste Konzerte: 09.08. Treis-Karden: «Missa est – Messvertonungen aus zwei Jahrhunderten» (Leitung: Anne Kohler)

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

2015/16: Patenchor des SWR Vokalensembles Stutt-gart, Aufführung von Gustav Mahlers 2. Sinfonie in Ludwigshafen und beim Lucerne Festival mit dem Simon Bolivar Youth Orchestra of Venezuela (Lei-tung: Gustavo Dudamel)

www.lmr-rp.de

Landesjugendchor Hessen

Gründung: 2008

Künstlerische Leitung: Jürgen Faßbender und Axel Pfeiffer

Anzahl der SängerInnen: circa 40

Highlights der Chorbiografie // besonderes Profil:

Neben den zwei festen künstlerischen Leitern ge-hört zum Konzept, dass immer wieder Gastdiri-gentInnen Arbeitsphasen leiten, darunter Oskar Egle (Österreich), Maud Hamon-Loisance (Frank-reich), Robert Sund (Schweden), Anne Kohler (Deutschland)

www.landjugendchor-hessen.de